



Schulreferat



Danke an die „Fridays for Future- Schüler*innen fürs Wach Machen.
Mehr dazu auf S. 3 und S. 22

Programm 2|2019

Team Schulreferat

Sie finden uns: Haus der evangelischen Kirche
Klingenderstr. 13
33100 Paderborn



Pfr. Burkhardt Nolte

Schulreferent
mail: burkhardt.nolte@kk-ekvw.de
fon: 05251-500240



Pfr. Karl-Edzard Buse-Weber

Bezirksbeauftragter für die Berufskollegs
mail: karl-edzard.buse-weber@kk-ekvw.de
fon: 05251-388931



Jennifer Geisler

Sekretariat
mail: geisler@kkpb.de
fon: 05251-500252



Marion Keuer

Mediothek
mail: mediothek@kkpb.de
fon: 05251-500238



Melanie Minnwegen

Mediothek
mail: mediothek@kkpb.de
fon: 05251-500238

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Ist es vermessen, wenn ich behaupte, dass die Fridays for future- Bewegung auch auf einen guten Religionsunterricht zurück zu führen ist?

Zumindest ist im letzten Jahr durch die Schülerproteste geschehen, was wir im Unterricht immer wieder einfordern: Dass es einen Zusammenhang geben muss zwischen innerer Haltung und äußerer Handlung. Es verwundert mich nicht, dass Jugendliche auf die Frage, was ihnen im Bereich Religion und Glaube wichtig ist, zuallererst auf die Nächstenliebe und die Geschichte vom barmherzigen Samariter verweisen.

Dass unser Religionsunterricht auf diese Weise wirksam und relevant wird für die Wirklichkeit unserer Schüler*innen, finde ich gut.

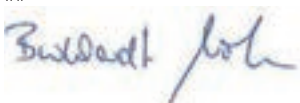
Aber auch dies muss dabei gesagt werden: Mit der Fridays for future-Bewegung hält eine ganze Generation- nämlich die unserer Kinder- und Erwachsenen einen Spiegel vor. Sie fordern eben uns auf, aus innerer Haltung äußere Handlungen entstehen zu lassen - und es nicht auf „die da oben“ ab zu schieben.

Deswegen finde ich persönlich die „parents for future“, „teacher for future“ und „churches for future“ einigermaßen verwirrend. Da wird von der Politik eingefordert, was wir doch zuallererst selbst tun müssten!?

Wie wird es im kommenden Jahr mit der Fridays- for -future-Bewegung weiter gehen? Es braucht vermutlich weitere Schritte und Aktionen und ganz sicher einen langen Atem.

Wie gut, dass es den Religionsunterricht gibt und wir in unserem Unterricht die Frage nach der Bewahrung der Schöpfung auch im nächsten Jahr wieder im „Programm“ haben.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Burkhard Joch". The signature is written in a cursive style with a long horizontal stroke at the end.

Schulreferent

Schnelldurchlauf

| Datum | Fortbildung | Zielgruppe | Leitung | Seite |
|-----------------|---|-------------------------------------|--------------------------------------|-------|
| | Schwerpunkt Neuer Lehrplan G9 | | | |
| 30.9.19 | Implementation Lehrplan | Gymnasium | LRSD* in Nauwens und Team | 6 |
| 13.2.20 | Religion in Gesellschaft und Kultur (IF 6) | Gymnasium | T. Holzmüller S. Klug B. Nolte | 7 |
| | Specials | | | |
| 26.9.19 | Mittendrin. Ein Abend | Alle | B. Nolte mit Team Mediothek KK PB | 9 |
| Nov. 19 | Re-Formatiert. Ein Projekttag | Alle Kl. 7-10 | B. Nolte mit Team | 10 |
| Sept-Nov.19 | Weltethos. Eine Ausstellung plus Fortbildungen und Vorträge | Alle | A.Seils | 11 |
| | Fortbildungen | | | |
| 24.9.19 | Keine Gewalt! | Alle | A.Seils | 15 |
| 24.10.19 | Aktion zum Reformationstag | Alle | A.Seils | 16 |
| 4.11.19 | Weihnachten | Grund- und Förderschulen | T. Holzmüller | 17 |
| Ab 5.11.19 | Fortbildungsreihe „Gesund im Schuldienst“ | Alle | A.Seils | 18 |
| 6.11.19 | Give Peace a chance! | BK | K.-E. Buse-Weber und Team | 19 |
| 7.11.19 | Erzählwerkstatt Bibel | Alle | A.Seils | 20 |
| 7.11.19/7.11.19 | ... for future. Stop-motion-Filme mit Kindern | Pfr., Gem-Päd. LuL Klasse 1-6 | B.Nolte | 21 |
| 11.11.19 | Filme im RU | Alle | T. Holzmüller | 22 |
| 13.11.19 | Umgang mit rassistischen Äußerungen im Unterricht | BK | K.-E. Buse-Weber | 23 |
| 18.11.19 | Neues von Abraham und Sara | Grund- und Förderschulen | T. Holzmüller | 24 |
| 21.11.19 | Konferenz Schulseelsorger*innen | Zertifizierte Schulseelsorger*innen | T. Holzmüller B. Nolte A.Seils | 24 |
| 27.11.19 | Konferenz FaKo-Vorsitzende KK PB | Vorsitzende FaKos | B. Nolte | 25 |
| 2.12.19 | 2. ök. Adventsgottesdienst für alle Lehrer*innen | Alle | K. Holthaus B. Nolte mit Team | 26 |
| 13.1.20 | Avengers endgame und die Rechtfertigungslehre | LuL Klasse 8-Q2 | B. Nolte | 27 |
| 12.2.20 | Abi- gib und nimm | Oberstufe | T. Holzmüller | 28 |

Schwerpunkt Neuer Lehrplan G9



Implementation des neuen Kernlehrplans „Evangelische Religionslehre“ für die Sekundarstufe I (Gymnasium)

Ab dem Schuljahr 2019/2020 treten die neuen Kernlehrpläne für die Sekundarstufe I des Gymnasiums (G9) in Kraft. Dies gilt auch für den Lehrplan „Evangelische Religionslehre“.

Der Lehrplan wird von der Bezirksregierung implementiert, Gastgeber in unserer Region sind die Schulreferate der Ev. Kirchenkreise Bielefeld, Gütersloh, Halle und Paderborn. Anders als der derzeit gültige Lehrplan für das Gymnasium G8 ist der neue Lehrplan G 9 eng mit dem Lehrplan für das Fach „Katholische Religionslehre“ abgestimmt, so dass auch die Durchführung eines konfessionell-kooperativen Religionsunterrichtes erleichtert wird. In der Implementationsveranstaltung werden schulinterne Mustercurricula für den konfessionell getrennten sowie den konfessionell-kooperativen Religionsunterricht vorgestellt.

| | |
|--------------------|---|
| Zielgruppe: | Lehrer*innen Ev. Religion an Gymnasien |
| Termin: | Montag, 30. September 2019, 9-13 Uhr |
| Leitung: | LRSD'in Johanne Nau-Wiens und Team |
| Ort: | Haus der Kirche, Markgrafenstr. 7, 33602 Bielefeld |

Alle Gymnasien erhalten von der Bezirksregierung eine Einladung zu dieser Veranstaltung mit verbindlichen Angaben.

Religion in Gesellschaft und Kultur – Religionen im Dialog

Bausteine zu den Inhaltsfeldern 6 und 7 (Jg. 5/6) des neuen Kernlehrplans G9

Mit dem Schuljahr 2019/2020 gilt an Gymnasien der auf neun Schuljahre ausgelegte Kernlehrplan, beginnend mit den Jahrgangsstufen 5 und 6. Der Kernlehrplan für die Fächer Evangelische und Katholische Religionslehre enthält neben einigen inhaltlichen Akzentuierungen auch neue Kompetenzen sowie ein neues siebtes Inhaltsfeld.

Schwerpunkte des Kernlehrplans liegen insbesondere in den Themenfeldern „Religion in der Gesellschaft“ (Religion im Lebens- und Jahreslauf, Feste, Rituale etc.) und „interreligiöser Dialog“, etwa mit Blick auf das gesellschaftliche Zusammenleben, auf den Umgang mit religiöser und weltanschaulicher Vielfalt sowie auf die Auswirkungen für die eigene Lebensgestaltung. Diese Schwerpunkte betreffen sowohl die evangelische als auch die katholische Version.

Auf dieser Fortbildung, die konfessionell-kooperativ angelegt ist, stehen gemeinsame Themen und Aspekte der Inhaltsfelder 6 und 7 für die Jahrgangsstufen 5/6 im Mittelpunkt, wobei auch Unterschiede zwischen beiden Lehrplänen berücksichtigt werden:

- Religionen (und Weltanschauungen) im Dialog (Inhaltsfeld 6)
- Religion in Kultur, Alltag und Gesellschaft (Inhaltsfeld 7)

Dazu werden Bausteine und Anregungen für die Unterrichtspraxis präsentiert und aktuelle Unterrichtsmaterialien vorgestellt. Neben einer Einführung in die Struktur und Gesamtintention des G9-Kernlehrplans für die Fächer ev. und kath. Religionslehre bietet die Veranstaltung darüber hinaus Hilfestellungen bei der Überarbeitung der Schulcurricula.

Kooperationsveranstaltung mit der Abteilung Religionspädagogik im Erzbistum Paderborn

Zielgruppe: Lehrer*innen der Sekundarstufe I (an Gymnasien)

Datum: Donnerstag, 13. Februar 2020, 15-18 Uhr

Leitung: Thilo Holzmüller, Dr. Stefan Klug, Burkhardt Nolte

Ort: IRuM Paderborn, Stadelhof 10, 33098 Paderborn

Anmeldung: Jennifer Geisler
Mail: geisler@kkpb.de
Fon: 05251-500252

Unsere besonderen Angebote



Special

The word "Special" is rendered in a highly decorative, bubbly font. Each letter is a different color and features unique patterns or shapes: 'S' is orange with white dots; 'P' is light blue with white dots; 'E' is yellow with white dots; 'C' is light green with white dots; 'I' is light blue with white dots; 'A' is light blue with white dots; 'L' is light blue with white dots. The word is accented with a green flower above the 'S', a red heart above the 'P', a blue flower above the 'I', and a yellow swirl above the 'A'. A small number '6' is positioned above the 'P'. The word is set against a white background with a purple rectangular block to its left.

Mittendrin. Ein Abend

in der Mediothek Paderborn

Mittendrin. Zwischen Büchern und anderen Medien gute Gespräche haben, gutes Essen genießen und eine interessante (Kurz-) Fortbildung erleben. Das ist unsere neue Idee, um ihnen einen gehaltvollen und auch schönen Abend in unserer neu gestalteten Mediothek anzubieten.

MITTENDRIN wird es ab jetzt immer im September bei uns in der Mediothek geben. Wir freuen uns, wenn Sie Lust haben zu kommen.

Für den Auftakt haben wir Beate Brauckhoff, Dozentin am Pädagogischen Institut in Villigst für den Primarbereich gewonnen. Sie wird in kurzen Fortbildungs-Sequenzen „godly-play-Ideen“ und die Arbeit mit dem Wüstensack vorstellen. Dazu gibts einige gelungene Kurzfilme aus unserem Mediothekebestand.

Hauptsächlich aber wollen wir mit Ihnen den Abend genießen.

| | |
|--------------------|---|
| Zielgruppe: | Alle |
| Datum: | Donnerstag, 26. September 2019, 17-20 Uhr |
| Leitung: | Marion Keuer und Melanie Minnwegen, Mediothek Paderborn Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent |
| Referentin: | Pfrn. Beate Brockhoff, Villigst |
| Kosten: | Keine |
| Ort: | Mediothek im Haus der evangelischen Kirche, Klingender Str. 13, 33100 Paderborn |
| Anmeldung: | Jennifer Geisler mail: geisler@kkpb.de Fon: 05251-500252 |

ReFormatiert. Ein Projekttag

für Lerngruppen der Jgst. 7-10 in der Abdinghof-Kirche Paderborn zum Thema „Reformation“.

Ein ganzer Vormittag mit 4 unterschiedlichen Lernarrangements rund um reformatorische Grunderfahrungen

- **Escape-room**-Reformation „Wann bist du frei?“
- Einführung in die Geschichte der Reformation von 1515-1540 mit **Großformat-Bildern** des Assisi-Panoramas „Wittenberg 1517“
- Eine **Unterrichtseinheit** zum Thema „OMG“ (Oh, mein Gott).
- Zusammen **frühstücken**, Musik hören, Stille und ein abschließender kurzer **Gottesdienst**

Das müssen Sie tun:

1. Sie melden sich mit ihrer Lerngruppe einfach zu einem der folgenden Termine an (jeweils immer von 9.30-13 Uhr)

Montag, 4.11. 2019

Dienstag, 5. 11.2019

Montag, 25.11. 2019

Dienstag, 26.11.2019

2. Sie organisieren das Frühstück für ihre Lerngruppe.
Um die Getränke kümmern wir uns.
3. Sie kommen in die Abdinghofkirche in Paderborn zum gebuchten Zeitpunkt und genießen den Tag mit uns. Sie müssen vorher keine Vorbereitungen im Unterricht durchführen!

Leitung: Dr. Eckhard Düker, Pfarrer in der Abdinghof-Kirche
Matthias Gronowski, Jugendreferent und
Medienpädagoge
Burkhardt Nolte, Schulreferent
Jonas Mischendahl, Jugendreferent

Anmeldung: Burkhardt Nolte, Schulreferent
burkhardt.nolte@kk-ekvw.de.
Tel.: 05251-500240

Kosten: 50€/Gruppe

Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos. Eine Ausstellung

in der Bielefelder Mediothek

03. September bis 15. Oktober 2019 im Haus der Kirche Bielefeld.

„Kein Weltfrieden ohne Religionsfrieden!“ – diese Überzeugung formulierte der katholische Theologe Hans Küng in seiner 1990 veröffentlichten Programmschrift „Projekt Weltethos“.

Seine Entdeckung: Alle Weltreligionen und philosophisch-humanistischen Ansätzen haben grundlegende Werte- und Moralphorstellungen gemeinsam. Die „Goldene Regel“ etwa, nach der man sich seinen Mitmenschen gegenüber so verhalten soll, wie man selbst behandelt werden möchte. Ebenso die Forderung, dass alle Menschen menschlich behandelt werden müssen und Werte wie Gewaltlosigkeit, Gerechtigkeit, Wahrhaftigkeit sowie Partnerschaft von Mann und Frau. Für die Weltgemeinschaft gibt es also einen gemeinsamen Wertekanon, ein „Weltethos“. Eigentlich. Denn der Blick in die Wirklichkeit zeigt, dass das immer wieder neu bewusst gemacht, gelebt und weitergegeben werden muss, um der Welt den Frieden zu erhalten.

Die Ausstellung der Bielefelder Mediothek widmet sich diesem Thema. Zu sehen sind Ausstellungsplakate zu acht Weltreligionen, ihren Werten und ihrem Zugang zur „Goldenen Regel“, die von der Stiftung Weltethos erarbeitet wurden. Ergänzt wird dies durch Exponate der Mediothek und Stationen zum Mitmachen. Im Begleitprogramm gibt es Vorträge, Lehrerfortbildungen, Führungen für Schulklassen und Gemeindegruppen.

Informationen, Termine, Ergänzungen, Änderungen:
www.evangelisches-schulreferat.de

Veranstaltungen im Überblick

Besichtigung: In der Regel zu den Öffnungszeiten des Hauses der Kirche:
Mo – Do: 8-17 Uhr Fr: 8 – 13 Uhr

Führungen für Schulklassen (ca. 90 Minuten):

Angebot 1: Weltreligionen entdecken

Zielgruppe: Schülergruppen der Sek I, Erwachsene

Angebot 2: Die „Goldene Regel“ in den Religionen

Zielgruppe: Schülergruppen der Sek I, Erwachsene

Angebot 3: Das Konzept des „Projekt Weltethos“

Zielgruppe: Schülergruppen Sek II, Erwachsene

Terminvereinbarung und Information: Kerstin Wedekämper,
Tel. 0521 5837 198 ; Mail mediothek@kirche-bielefeld.de

Weltethos-Fortbildungen

1. „Wir haben alle Verantwortung für diese Welt!“ Ein gemeinsames Ethos für alle Menschen ?!

Vorstellung einer Unterrichtseinheit für die Sekundarstufe I und II und Präsentation von Unterrichtsmaterial

Vor dem Hintergrund einer pluralen und globalen Gesellschaft lernen Schüler*innen grundlegende ethische und moralische Werte und Überzeugungen verschiedener Kulturkreise und Religionen kennen. In den Auseinandersetzungen mit aktuellen Krisen (Friedlosigkeit, Klima) reflektieren sie persönliche Werte und Vorstellungen und erkennen die Notwendigkeit eines gemeinsamen Ethos. „Wir haben alle Verantwortung für eine bessere Weltordnung“ - so formulierte es das Welt-Parlament der Religionen 2003.

Der Fortbildungsnachmittag widmet sich der Frage, wie ein solches Weltethos entstehen kann und welche Rolle z.B. der Dialog der Religionen dabei spielt. Dabei werden konkrete Unterrichtsbausteine für die Sekundarstufen I und II vorgestellt. Hinzu kommt eine Einführung in Materialien und Medien zum Thema Weltethos für alle Schulformen und Schulstufen. (Diese stehen auch in der Mediothek zur Ausleihe zur Verfügung.)

| | |
|--------------------|---|
| Zielgruppe: | Lehrer*innen (Religion, Philosophie, Gesellschaftswissenschaften) in den Sekundarstufen 1 und 2 |
| Termin: | Donnerstag, 19. September, 15 – 18 Uhr (ab 14:30 Stehkaffee und Büchertisch) |
| Leitung: | Andrea Seils, Schulreferat, Ursula August, Dozentin am Pädagogischen Institut der EKvW für Interreligiöses Lernen und Friedensbildung |
| Ort: | Haus der Kirche, Bielefeld |
| Anmeldung: | www.evangelisches-schulreferat.de |

Aufeinander zugehen - gemeinsam Schätze teilen.

Christliche und islamische Geschichten, Lieder und Ideen für die interreligiöse Begegnung in Kita und Grundschule

Die Welt rückt näher zusammen. Kinder aus unterschiedlichen Kulturkreisen und Religionen begegnen sich bereits in der Kita. Was können/sollten Kinder voneinander kennen?

In der Fortbildung liegt der Fokus auf dem Kennenlernen des Islam. Wie kann ich religions- und kultursensibel agieren? Welche Wissen sollte ich haben: von Festen und Feiern, von Mohammed, vom Koran? Welche Glaubensgeschichten teilen wir als Christen und Muslime miteinander? Exemplarisch werden dazu Geschichten aus Bibel und Koran vorgestellt und mit unterschiedlichen Methoden präsentiert (Erzählen in den Sand, Bodenbild).

Die Fortbildung basiert auf dem Buch „Aufeinander zugehen – gemeinsam Schätze teilen“, das 2018 für seinen innovativen Ansatz 2018 mit dem internationalen Preis für Bildungsmedien. Comenius Award (Comenius Edu-Media Siegel) ausgezeichnet wurde. Die Referentin ist Mitautorin des Werkes.

- Zielgruppe:** Erzieher*innen und Lehrer*innen in den Klassen 1-6
- Termin:** Mittwoch, 25. September 2019, 15 - 18 Uhr
(ab 14:30 Stehkafee und Büchertisch)
- Leitung:** Andrea Seils, Schulreferat, Beate Brauckhoff, Dozentin am Pädagogischen Institut der EKvW für Elementarpädagogik
- Ort:** Haus der Kirche, Bielefeld
- Anmeldung:** www.evangelisches-schulreferat.de

Vorträge

„Weltreligionen – Weltfrieden - Weltethos“

Einführungsvortrag im Rahmen der Ausstellungseröffnung

| | |
|------------------|---|
| Termin: | Dienstag, 03. September, 17 Uhr |
| Leitung: | Susanne Böger-Tillmann, Erwachsenenbildung |
| Referent: | Walter Lange, Referent der Stiftung Weltethos |
| Ort: | Haus der Kirche, Bielefeld |

Gläubige Menschen - Friedensstifter in der Welt von Morgen

Religionen sollen Frieden stiften! Dies ist die Erwartungshaltung, die religiöse und nichtreligiöse Menschen an Religionen und ihre Gemeinschaften richten. Doch in einer Zeit, in der die Menschen sich wieder stärker auf Religion besinnen oder sich auf sie berufen, kehren auch alte Konflikte wieder oder werden neue geschürt. Haben die Religionen also ein unzählbares Gewaltproblem?

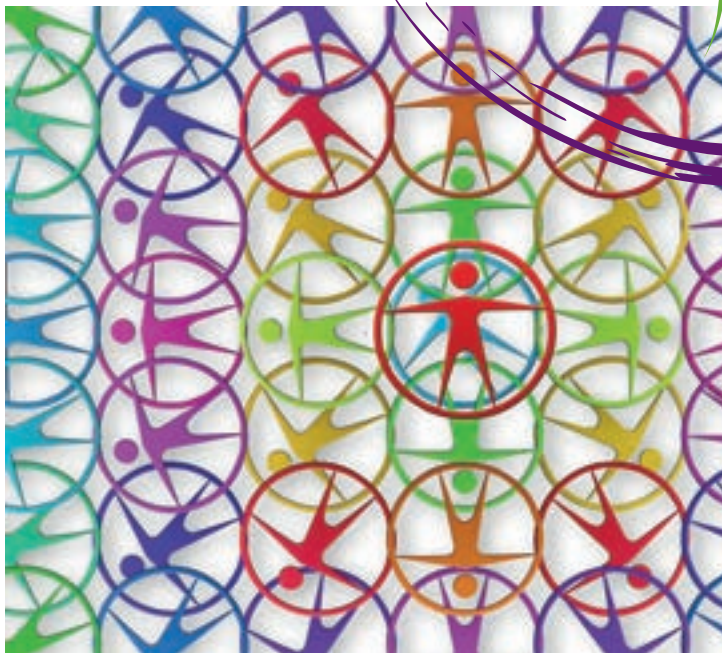
Dr. Muhammad Sameer Murtaza dreht die Frage um: Hat der Mensch vielleicht ein Gewaltproblem, dem er sich nicht stellen will? Und was müssen heute gläubige Menschen lernen, damit sie zu den entscheidenden Friedensstiftern in einer sich wandelnden und zunehmend ungeordneten Welt werden?

| | |
|------------------|--|
| Termin: | Dienstag, 08. Oktober, 19 Uhr |
| Leitung: | Martin Feaux de Lacroix, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit |
| Referent: | Dr. Muhammad Sameer Murtaza, Islam- und Politikwissenschaftler, Mitarbeiter der Stiftung Weltethos |
| Ort: | Haus der Kirche, Bielefeld |

Seelsorge über Grenzen, Kulturen gar Religionen hinaus - Menschen auf Augenhöhe begegnen

| | |
|--------------------|--|
| Termin: | 18. September 18.00 - 19.30 Uhr |
| Leitung: | Angela Kessler-Weinrich, Arbeitskreis Seelsorge Bielefeld |
| Referentin: | Dr. med. Solmaz Golsabahi-Broclawski, Medizinisches Institut für transkulturelle Kompetenz |
| Ort: | Haus der Kirche |

Fortbildungen 2/2019



in Zusammenarbeit mit



Schulreferat Gütersloh und Halle
Pfr. Thilo Holzmueller, Schulreferent
Schulstr. 13
33330 Gütersloh

mail: thilo.holzmueller@kk-ekvw.de
fon: (05241) 23485-314



Schulreferat Bielefeld. Kirche mit Lehrerinnen
und Lehrern.

Pfrn. Andrea Seils
Markgrafenstr. 7
33602 Bielefeld
mail: andrea.seils@kirche-bielefeld.de
fon: 0521-5837196

Keine Gewalt!

Info-Veranstaltung zur Ausbildung zum/zur Deeskalationstrainer/in

An diesem Nachmittag können Sie sich über die Ausbildung „Deeskalationstrainer/in gegen Gewalt und Rassismus der Gewalt Akademie Villigst“ informieren: Neben allgemeinen Informationen erhalten Sie durch praktische Übungsbeispiele auch einen Einblick in die praxisnahe, erlebnis- und erfahrungsorientierte Methodik dieser Ausbildung. Die Referentin, Dipl. Sozialarbeiterin Sylke Kleine-Beckel, ist u.a. Deeskalations- und Lehrtrainerin der Gewalt Akademie Villigst. Mit dieser kostenlosen Veranstaltung möchten wir Ihnen zugleich eine Entscheidungshilfe geben, ob eine spätere Ausbildung für Sie in Frage kommt. Denn im November 2019 startet eine neue Ausbildungsgruppe, die mit der Zertifizierung im Januar 2021 abschließen wird. Inhaltlich wird es darin u.a. um Themen wie „Gewaltprävention“, „Rassismus“, „Mobbing“, „Traumapädagogik“ und „Interventionen in Gewaltsituationen“ gehen. Der Ausbildungsort wird Bielefeld sein.

Zielgruppe: Lehrer*innen aller Schulformen und Schulsozialarbeiter*innen, Erzieher/innen

| | |
|--------------------|--|
| Datum: | Dienstag, 24. September 2019, 15.00 - 18.00 Uhr |
| Leitung: | Andrea Seils, Sylke Kleine-Beckel |
| Referentin: | Sabine Paap |
| Ort: | Haus der Kirche, Markgrafenstraße 7, 33602 Bielefeld |
| Anmeldung: | schulreferat@kirche-bielefeld.de |

Aktion zum Reformationstag 2019

Kreativ-Werkstatt in der Mediothek: „Meine Kunst-Bibel“

Für Martin Luther war die Bibel ein Kräutlein, das, je mehr man daran reibt, umso mehr duftet. Was ist die Bibel für Sie? Ein Schatzkästlein, ein Kompass, ein Gute-Worte-Buch...?

Und wie sollte so ein Bibelbuch dann aussehen? An diesem besonderen Bibel-Tag in den Herbstferien haben Sie Gelegenheit, sich mit diesen Fragen zu beschäftigen: persönlich, theologisch, im Austausch mit anderen, im meditativen und kreativen Gestalten.

Nach einer inhaltlichen Annäherung können Sie Ihre eigenen Vorstellungen künstlerisch umsetzen: Jede/r Teilnehmer/in bekommt eine Blanko-Bibel, dazu stehen ein reichhaltiges Materialbuffet und anregende Ideen aus der Bibelsammlung der Mediothek zur Verfügung. So kann jede/r für seine persönliche „Kunst-Bibel“ eine flexible Buchhülle oder ein fest verarbeitetes Kunstwerk auf dem Buchdeckel herstellen. Künstlerische Vorerfahrungen sind nicht erforderlich!

| | |
|---|---|
| Zielgruppe: | Lehrer/innen, Haupt- und Ehrenamtliche in Kirchengemeinden (maximal 15 Personen) |
| Datum: | Donnerstag, 24. Oktober 2019, 10 – 17 Uhr (13 – 14 Uhr individuelle Mittagspause) |
| Leitung: | Andrea Seils |
| Ort: | Haus der Kirche, Markgrafenstr. 7, 33602 Bielefeld |
| Materialkostenbeteiligung: | 15.- |
| Anmeldung bis zum 8. Oktober an: | |
| | Frau Wedekämper, Telefon 0521/ 5837197 oder Mail: mediothek@kirche-bielefeld.de |

„Ach wenn doch endlich einer käme...“

Eine Unterrichtsreihe für die Grundschule zum Thema „Weihnachten“

„Ach wenn doch endlich einer käme...“ So lässt sich möglicherweise die Hoffnung der Menschen beschreiben, die zur damaligen Zeit an den Rand der Gesellschaft gedrängt wurden. Doch auf wen warten diese Menschen? Wer ist das, der im Stall zu Bethlehem geboren wird und dessen Geburt so viele Menschen herbeisehnen?

Im Rahmen der Fortbildung werden wir uns dieser Frage annähern und zu diesem Zweck ein exemplarisches Unterrichtskonzept praxisnah ausprobieren, das Ansätze für das Theologisieren mit Kindern zu den Kernaussagen der Weihnachtsgeschichte bieten soll.

Zielgruppe: Lehrer*innen an Grund- und Förderschulen

Leitung: Thilo Holzmüller, Tim Joest (Münster)

Datum: Montag, 04. 11. 2019, 15.30 bis 18.30 Uhr

Ort: Haus des Ev. Kirchenkreises Gütersloh,
Moltkestr. 10, 33330 Gütersloh

Anmeldung: schulreferat-GT-HW@kk-ekvw.de.

NEU: Fortbildungsreihe „Gesund-im-Schuldienst“

Der israelische Psychologe Mooli Lahad hat sechs Ressourcen beschrieben, mit denen Menschen selbst schwere Krisen überwinden können und diese im „BASIC Ph-Modell“ zusammen gefasst: B = Belief, A = Affect, S = Social, I = Imagination, C = Cognition, Ph = Physical. Dieses Modell wird in der neuen Fortbildungsreihe erläutert und inhaltlich entfaltet.

Die Teilnehmer*innen machen sich individuelle Stärken bewusst, entdecken weitere Potentiale und erleben dabei die Selbstwirksamkeit ihrer persönlichen Ressourcen.

Sie bekommen Anregungen, diese zu vertiefen, weiter zu entwickeln und zu ergänzen und so die eigene Selbstfürsorge zu pflegen. Dabei werden Inhalte und Methoden des Gesundheitswissens mit biblischer Weisheit und christlicher Spiritualität, Praktiken der Entspannungspädagogik mit Elementen des (Selbst-) Managements verbunden.

Im Schuljahr 2019/2020 finden folgende Veranstaltungen statt, die auch einzeln besucht werden können:

Fortbildungsreihe „Gesund im Schuldienst“ Modul 1

„Willst du gesund werden?“

Das BASICPh-Modell als Leitfaden für die Selbstfürsorge

Termin: Dienstag, 05. November 2019, 15.00 - 18.00 Uhr

Anmeldeschluss: 10. Oktober 2019

Fortbildungsreihe „Gesund im Schuldienst“ Modul 2

„Es ist noch eine Ruhe vorhanden!“

Methoden der Entspannung und Meditation

Termin: Mittwoch, 27. November 2019, 15.00 - 18.00 Uhr

Anmeldeschluss: 12. November 2019

Fortbildungsreihe „Gesund im Schuldienst“ Modul 3

„Alles hat seine Zeit!“

Zeit (er)leben zwischen Management und Muße

Termin: Donnerstag, 27. Februar 2020, 15.00 - 18.00 Uhr

Anmeldeschluss: 11. Februar 2020

Zielgruppe: Lehrer*innen aller Schulformen und -fächer sowie Schulsozialarbeiter*innen aus Bielefeld und den Kirchenkreisen Gütersloh, Halle und Paderborn. (Maximal jeweils 15 Personen!)

Leitung: Pfarrerin Andrea Seils, Schulreferentin

Ort: Haus der Kirche, Markgrafenstraße 7, 33602 Bielefeld

Anmeldung und Information: schulreferat@kirche-bielefeld.de

Aktuelle Hinweise, Ergänzungen, Programmänderungen:
www.gesund-im-schuldienst.de

„Give peace a chance“

Neue Wege der Friedenspädagogik in einer bedrohten Welt: Das Friedenspotential der Religionen entdecken, Peacemaker, Vorbild sein!

„Ohne Religionen wäre diese Welt friedlicher. Religionen sind die eigentlichen Brandstifter.“ Angesichts der bewaffneten Konflikte in der Welt wird Religion von SuS als wesentliche Antriebskraft für die Gewalt benannt. Und ein Blick in soziale Netzwerke und Medien zeigt: Fanatisierte Anhänger unterschiedlichen Gottesglaubens melden sich radikal und lautstark zu Wort.

Wie kann gegen diese Stimmen der Gewaltverherrlichung das Potential der Religionen zur Friedensstiftung aktiviert werden? Welche Glaubenspraxis fördert ein Handeln und Denken, das die Gewalt unterbricht? Wie können die lebensfreundlichen Perspektiven der Religionen in den Blick kommen?

Die Fobi wird nach einer Einleitung 4 Unterrichtsbausteine vorstellen:

- Peace counts! Ausstellung v. Journalisten aus aller Welt mit Beispielen von Konfliktlösung
- „Gerechter Friede“ (statt „Gerechter Krieg“, „Djihad“ und Fundamentalismus)
- Biographiearbeit (Überwindung von Gewaltstrukturen/biographische Durchbruchbeispiele)
- Konkrete Friedenspraxis der Religionen und gemeinsame Friedensethik

Zusätzlich sollen Konkretisierungen für den Unterricht in Workshops erarbeitet werden. **Die Fortbildung richtet sich auch an LuL mit Fakultas D / GL / SchuSo!**

Die Teilnahmegebühr beträgt 15.- €. Ein gemeinsames Mittagessen im Restaurant sowie Kaffee und Kuchen ist im Preis enthalten.

Die Fortbildung ist von der BezReg DT anerkannt und wird von ihr beworben!

| | |
|--------------------|---|
| Zielgruppe: | Ev. + kath. Rel / GL (Pol) / D / Schulsozialarbeit am Berufskolleg |
| Termin: | Mittwoch, 06. November 9.00 – 16.00 Uhr |
| Leitung: | Ursula August, Dozentin für Friedensbildung und Interreligiösen Dialog am PI Villigst, Thomas Aschhoff-Lennier (BI), Karl-Edzard Buse-Weber(PB), Dr. Gerhard Diekmeier(HF), Petra Habenicht(GT), Christiane Karp-Langejürgen(HAL), Ralf Wagener(MIN/VLO), Claus Wagner (LIP) |
| Ort: | Bielefeld, Haus der Kirche, Markgrafenstraße 7 |
| Anmeldung: | thomasaschhoff@gmail.com |

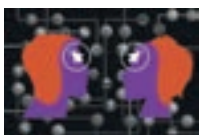
Erzählwerkstatt BIBEL

Erzählen mit Figuren: Die biblischen Weihnachtsgeschichten

Das Erzählen mit Figuren ermöglicht es, ein Geschehen räumlich zu präsentieren und Beziehungen zwischen den Akteuren darzustellen. Kinder können sich dadurch gut in die Szene hineinfühlen, sie nachspielen und so mit eigenen Erfahrungen verknüpfen.

Die Art der Figuren entscheidet dabei über den kreativen Freiraum. Am Beispiel der biblischen Weihnachtsgeschichten erproben und diskutieren wir Wirkungen und didaktische Möglichkeiten unterschiedlicher Figuren: abstrakte oder ausgearbeitete, starre oder bewegliche, Figuren aus unterschiedlichen Materialien, von Holzrohlingen über Hand- und Fingerpuppen bis zu Kleiderbügelfiguren und symbolischen Stellvertretern. Dabei schöpfen wir aus dem reichen Fundus der Mediothek und aus dem Erfahrungsschatz der Teilnehmer*innen. Bringen Sie gerne eigene Figurenbeispiele mit!

| | |
|--------------------|--|
| Zielgruppe: | Lehrer*innen in der Primarstufe, Erzieher*innen, Nutzer*innen der Mediothek |
| Datum: | Donnerstag, 07. November 2019, 15.00 - 18.00 Uhr |
| Leitung: | Andrea Seils |
| Ort: | Haus der Kirche, Markgrafenstraße 7, 33602 Bielefeld |
| Anmeldung: | schulreferat@kirche-bielefeld.de |



...for Future

Stop-motion-Filme mit Kindern drehen zum Thema: „...und siehe, es war (wird) sehr gut“

Die Frage nach dem Schutz unseres Klimas ist zur Zeit wohl die drängendste Frage schlechthin.

Die „fridays for future-Bewegung“ hält uns schon seit einiger Zeit den Spiegel vor und fordert völlig zu recht eine neue Haltung, der entsprechende Handlungen folgen müssen. In dieser Fortbildung wollen wir mit ihnen als Lehrer*innen in der Grundschule an Ideen arbeiten, wie sie mit ihren Kindern die Frage nach dem Bewahre der Schöpfung schärfen können.

Wir wollen ihnen dafür gerne die Methode des Stop-motions-Films anbieten, mit deren Unterstützung ihre Schüler*innen selbsttätige Ideen entwickeln und ein Produkt entwickeln können, das sie als Anstoß in die Öffentlichkeit ihrer Schule oder auch ihres Ortes stellen können.

In dieser Fortbildung lernen Sie, selbständig Stop-Motion-Filme so zu erstellen, dass sie dies auch mit ihren Schüler*innen umsetzen können.

| | |
|--------------------|---|
| Zielgruppe: | Lehrer*innen der Primarstufe Lehrer*innen der SEK I (Klasse 5-6) Pfarrer*innen Gemeindepädagog*innen |
| Leitung: | Matthias Gronowski, Medienpädagoge Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent |
| Datum: | Donnerstag, 7.11.2019, 9-15 Uhr |
| Ort: | Paul-Gerhardt-Gemeindehaus, Am Abdinghof 5, 33100 Paderborn |
| Kosten: | 20€ |
| Anmeldung: | Jennifer Geisler mail: geisler@kkpb.de Fon: 05251-500252 |

Kurz- und Spielfilme für den Religionsunterricht der Sekundarstufen I und II

Präsentation und Unterrichtsmaterialien

In dieser Fortbildungsveranstaltung werden (aktuelle) Kurz- und Spielfilme vorgestellt, die sich für den Einsatz bei unterschiedlichen Themen des Religionsunterrichtes in Sek. I und II eignen (z. B. „John and Karen“, „Rising Hope“, „Spin- oder wenn Gott ein DJ wäre“; „Das brandneue Testament“).

Ethische Dilemmasituationen kommen in den Filmen ebenso zur Sprache wie religiöse oder gesellschaftliche Themen.

Für alle Filme werden Materialien für die Arbeit mit und die Weiterarbeit an den Filmen im Unterricht zur Verfügung gestellt.

| | |
|--------------------|---|
| Zielgruppe: | Lehrer*innen der Sekundarstufen I und II, Pfarrer*innen in der Konfirmandenarbeit |
| Datum: | Montag, 11. 11. 2019, 16.00 bis 19.00 Uhr |
| Leitung: | Thilo Holzmüller, Frank Behr (Hattingen) |
| Ort: | Haus des Ev. Kirchenkreises Gütersloh, Moltkestr. 10, 33330 Gütersloh |
| Anmeldung: | schulreferat-GT-HW@kk-ekvw.de |

Rechte/rechtsextreme und rassistische Äußerungen im (Religions-)Unterricht – Möglichkeiten des Umgangs

Immer wieder kommt es vor, dass im Schulalltag rechte bzw. rassistische Verhaltensweisen pädagogische Ziele und Wertmaßstäbe ins Wanken bringen. Sowohl auf Schulhöfen als auch im Unterricht können rechte und rassistische Äußerungen – insbesondere wenn diese sehr offensiv präsentiert werden – Lehrkräfte und Mitschüler/innen emotional überfordern und bezüglich der Frage nach souveräner Reaktion verunsichern. Gerade Religionslehrer/innen mit ihrem Anspruch einer jüdisch-christlich geprägten Anthropologie fühlen sich zur Parteinahme der Betroffenen verpflichtet.

In dieser Nachmittagsveranstaltung soll es darum gehen, rechte Tendenzen zu erkennen und sich darüber auszutauschen, wie Lehrerinnen und Lehrer professionell und angemessen auf solche Verbalattacken reagieren können. Dabei werden auch Möglichkeiten der außerschulischen Beratung vorgestellt.

| | |
|-------------------------|--|
| Ansprechpartner: | Dario Schach (schach@mobile-beratung-owl.de) Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus, Herford |
| Zielgruppe: | Lehrer*innen an BKs |
| Termin: | Mittwoch, 13.11., 15-17.30 Uhr |
| Leitung: | Gertrud Lukei-Seefeldt, Bezirksbeauftragte (katholisch), Paderborn Karl-Edzard Buse-Weber, Bezirksbeauftragter (evangelisch), Paderborn Dr. Siegfried Meier, Abt. Religionspädagogik, Paderborn |
| Ort: | IRuM Paderborn, Am Stadelhof 10, 33098 Paderborn |
| Anmeldung: | lehrerfortbildung@erzbistum-paderborn.de |

Neues von Abraham und Sara

Unterrichtsbausteine für den Religionsunterricht der Grundschule

„Gott begleitet auf dem Lebensweg“, so lautet das dritte Inhaltsfeld des Grundschullehrplans für den Ev. Religionsunterricht. Neben Josef, Rut und Jona sind vor allem Abraham und Sara biblische Identifikationsfiguren, mit deren Hilfe Gottes Nähe und Begleitung auch durch Krisen, Anfechtungen und Enttäuschungen hindurch didaktisch veranschaulicht werden kann. Die Veranstaltung hat zum Ziel, neue religionsdidaktische Medien vorzustellen und kritisch zu sichten, um neue, brauchbare Unterrichtsbausteine für eine Unterrichtsreihe zu einem „alten“ Thema zu gewinnen.

Zielgruppe: Lehrer*innen an Grund- und Förderschulen

Leitung: Thilo Holzmüller

Datum: Montag, 18. 11. 2019, 15.30 bis 17.30 Uhr,

Ort: Ev. Gemeindehaus Neubeckum,
Martin-Luther-Str. 9, 59269 Beckum

Anmeldung: schulreferat-GT-HW@kk-ekvw.de

Konvent der Schulseelsorger*innen in den ev. Kirchenkreisen Bielefeld, Gütersloh, Halle und Paderborn

In den ev. Kirchenkreisen Bielefeld, Gütersloh, Halle und Paderborn (Gestaltungsraum 7 der EKvW) sind derzeit 7 Lehrerinnen und Lehrer als zertifizierte Schulseelsorger*innen tätig. Weitere werden nach Abschluss ihrer Ausbildung am Pädagogischen Institut in Villigst hinzu kommen.

Im vergangenen Schulhalbjahr haben wir deshalb zu einem Treffen der Schulseelsorger*innen eingeladen, um Erfahrungen auszutauschen, konkrete Probleme miteinander zu besprechen und unsere Kenntnisse in bestimmten Arbeitsfeldern der Schulseelsorge zu vertiefen.

Der Konvent versteht sich dabei im Besonderen als ein Ort der kollegialen Beratung

Zielgruppe: Zertifizierte Schulseelsorger*innen

Datum: Donnerstag, 21. 11. 2019, 15.00 bis 18.00Uhr,

Leitung: Thilo Holzmüller, Burkhardt Nolte, Andrea Seils

Ort: Schulreferat der ev. Kirchenkreise Gütersloh und Halle, Schulstr. 13, 33330 Gütersloh

Anmeldung: schulreferat-GT-HW@kk-ekvw.de

Konferenz der Fachvorsitzenden Evangelische Religion im Kirchenkreis Paderborn

Zur nächsten Konferenz der FaKo-Vorsitzenden soll es neben den Anliegen, die Sie als Vorsitzende mitbringen, um folgende Themen gehen:

1. Wie gewinnt der RU Relevanz für die Schüler*innen und für das System Schule?
2. Wie geht es mit dem KoKoRU weiter?
3. Wenn Kirche in die Schule geht: Schulkooperative Ideen für ihre Schule

Gerne können sie auch als Team einer gemeinsamen Fachkonferenz aus ER und KR teilnehmen.

| | |
|--------------------|---|
| Zielgruppe: | Fachvorsitzende Ev. Religion/ Team gemeinsame Fachkonferenz ER und KR |
| Datum: | 20. November 2019, 16-18 Uhr |
| Leitung: | Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent |
| Ort: | Haus der Evangelischen Kirche, Klingenderstr. 13, 33100 Paderborn |
| Anmeldung: | Jennifer Geisler Mail: geisler@kkpb.de Fon: 05251-500252 |

2. Ökum. Adventsgottesdienst für alle Lehrer*innen

Weil es so schön war, laden wir Sie nun regelmäßig Anfang Dezember zu einem Adventsgottesdienst ein, der von den Schulabteilungen der katholischen und evangelischen Kirche vorbereitet wird. Wir finden, dass sie bei dem hohen Tempo, dem sie in ihrem Schulalltag ausgesetzt sind, einen guten Platz brauchen, um einmal durchzuatmen und zur Ruhe zu kommen.

Und natürlich gibt es Gutes zu essen zu trinken.

Und wenn Sie danach Lust haben, können sie noch auf über den Weihnachtsmarkt mit Kolleg*innen bummeln.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen- und bringen sie so viele Kolleg*innen mit wie geht...

Montag, 2. Dezember 2019 um 17 Uhr

Kapelle der Pauline-Schule. Leostr. 1, 33098 Paderborn. Der Zugang geht über die Mallinckrodtstraße.

Für das Vorbereitungsteam

Katrin Holthaus (IRuM)

Burkhardt Nolte (Schulreferent KK Paderborn)

Brigitte Eilermann, Christina Hans (Pauline-Schule Pb)

Avengers endgame

...und die Lehre von der Rechtfertigung des Menschen

Avengers endgame ist der Schlussakkord der Avengers-Filmreihe über Superhelden wie Iron Man, Hulk oder Thor. Mit über 5 Millionen Besucher*innen ist er der erfolgreichste Film der letzten 2 Jahre in Deutschland.

Völlig zu Recht übrigens. Denn der Film ist neben der hohen Qualität der Action-Szenen geradezu ein Muss für alle, die gerne im Religionsunterricht mit Filmen arbeiten. Avengers endgame gelingt es, über Stellvertreter-Figuren wesentliche menschliche Grunderfahrungen zu verarbeiten, die in der Rechtfertigungslehre ihren theologischen Wiederhall finden. Und das auf eine Art und Weise, die für einen actionlastigen Film eher ungewöhnlich (also tiefgründig) ist.

In dieser Fortbildung werden wir uns einige Filmausschnitte anschauen und über die „Stellvertreterfiguren“ didaktische Zugänge erschließen. Darüber hinaus erhalten Sie bei der Fortbildung einige Ideen für das unterrichtliche Arbeiten mit dem Film „avengers endgame“.

| | |
|--------------------|--|
| Zielgruppe: | Lehrer*innen der Jahrgangsstufen 8-Q2 |
| Datum: | Montag, 13. Januar 2020, 14-17.30 Uhr |
| Leitung: | Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent |
| Ort: | Martin-Luther-Zentrum, Klingender Str. 13, 33100 Paderborn |
| Anmeldung: | Jennifer Geisler mail: geisler@kkpb.de Fon: 05251-500252 |

Abi – gib und nimm!

Ein Studiennachmittag zum mündlichen Abitur im Fach Ev. Religion

Haben Sie schon lange keine mündliche Abiturprüfung im Fach Ev. Religionslehre mehr durchgeführt oder sind Sie zum ersten Mal damit befasst? Was können Sie tun, um Ihre Schüler*innen auf diese Prüfung gut vorzubereiten? Welche Texte könnten geeignet sein, um sie mit entsprechenden Aufgabenstellungen zur Grundlage der Prüfung zu machen?

Neben Informationen zu den Vorgaben (Fachprüfungsausschuss, Gestaltung des Raumes, Ablauf der Prüfung) und zur Konzeption einer mündlichen Prüfung (Vorgaben des Kernlehrplans, Merkmale beider Prüfungsteile, fachspezifische und überfachliche Bewertungskriterien) wird in dieser Fortbildung anhand konkreter Materialien die Erstellung eines ersten und zweiten Prüfungsteils erprobt.

Dazu sind Sie gebeten, einen eigenen Textvorschlag einzureichen (gib!), damit am Ende der Fortbildung alle Teilnehmer*innen eine gute Sammlung möglicher Abiturtex-te mit nach Hause nehmen können (nimm!).

| | |
|--------------------|--|
| Zielgruppe: | Lehrer*innen der Sekundarstufe II (vor allem in den ersten Dienstjahren) |
| Termin: | Mittwoch, 12. 02. 2020, 16.00 bis 19.00 Uhr, |
| Leitung: | Thilo Holzmüller, Peter Werfel (Fachleiter für Ev. Religionslehre am ZfsL in Minden) |
| Ort: | Haus des Ev. Kirchenkreises Gütersloh, Moltkestr. 10, 33330 Gütersloh |
| Anmeldung: | schulreferat-GT-HW@kk-ekvw.de |

Unser Kreuz hat keine Haken

Anti-Rassismus-Training

Schule und Kirche sind je auf ihre Art Würdeentdeckerinnen. Sie erziehen junge Menschen zu Weltoffenheit, Toleranz und Mündigkeit.

Rassismuskritik ist dafür ein wichtiger Baustein. Es geht darum, bei Jugendlichen das Bewusstsein für rassistische Sprache, Haltungen und Handlungen zu schärfen.

Wir bieten workshops zu zwei ausgewählten Themenbereichen an:

Anti-Rassismus-Training

Wie geht Toleranz eigentlich praktisch? In wieweit bestimmen Vorurteile das eigene Denken und Handeln? Wo sind die versteckten alltagsrassistischen Haltungen und Ideen? Wo beginnt eigentlich Rassismus und was beinhaltet Demokratie und Mitbestimmung?

Lifestyle und Codes

Die extreme Rechte ist in ihrem Auftreten und Aktionen vielfältiger geworden. Es existieren eine Vielzahl von oberflächlich oft unverdächtigen Gruppierungen. Alle eint ein rassistisches und antidemokratisches Weltbild. Ihr Lifestyle, also ihre Verhaltensregeln und Lebenswelten sind recht verschieden.

Wir wollen in unseren workshops antidemokratische und diskriminierende Parolen und Haltungen analysieren und entkräften die eigenen Argumentationen stärken zum aktiven Handeln ermutigen.

Sie brauchen ein interessiertes Team aus mindestens 4 Personen und für jeden workshop ca. 4 Stunden Zeit.

Sie brauchen ein interessiertes Team aus mind. 4 Personen und für jeden workshop ca. 4 Stunden Zeit. Sie können die workshops auch für ihre Lerngruppe buchen.

Zielgruppe: Lehrer*innen aller Schulformen
(nicht nur Religionslehrer*innen)
Beratungsteams, Pfarrer*innen, Gemeindepädagog*innen

Datum: nach Vereinbarung, Umfang ca. 4 Stunden

Leitung: Vanessa Küting, Jugendreferentin und
Anti-Rassismus-Trainerin

Kostenbeitrag: keine

Ort: nach Vereinbarung

Anmeldung: vanessa.kueting@kkpb.de

Den Geschmack wecken

Pädagogischer Tag für eine Kultur der Aufmerksamkeit

„Schule soll die Urteilskraft stärken, den Geschmack wecken und zum aufrechten Gang befähigen.“

So beschreibt Hilbert Meyer die Aufgabe, vor der Bildung immer steht.

Die entscheidende Größe für gelingendes Lernen und Leben an einer Schule ist dabei die Beziehungsebene. Sie dominiert die Inhaltsebene. Oder anders: Indem sich die Lebensqualität an einer Schule erhöht, erhöht sich dadurch auch die Lernqualität. Soll Schule gelingen, braucht sie eine Kultur der Aufmerksamkeit.

Wie geht das?

Das Angebot eines pädagogischen Tages will Sie dabei unterstützen, den Geschmack für eine „Schule ohne Angst“ zu wecken:

1. Theoretische Grundlagen dazu, wie Gruppen ticken, was Störungen sind und wie damit angemessen umgegangen werden kann und welche gruppendynamische Prozesse eine Kultur der Aufmerksamkeit stärken
2. Arbeit an ausgewählten Fallbeispielen
3. Ausprobieren von verschiedenen gruppendynamischen Prozessen, die in unterschiedlichem Umfang im Unterricht verwendet werden können.

Das Angebot eines pädagogischen Tages kann dabei entweder im Umfang eines ganzen Tages wahrgenommen werden oder auch verkürzt im Rahmen von 4 Stunden.

| | |
|--------------------|--|
| Zielgruppe: | Schulkollegien aller Schulformen |
| Datum: | nach Vereinbarung (4 bzw. 8 Stunden) |
| Leitung: | Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent |
| Ort: | an Ihrer Schule |
| Anmeldung: | Jennifer Geisler mail: geisler@kkpb.de fon: 05251-500252 |

Pubertät - Von Gorillas und Triangeln oder: Pubertät ist, wenn die Eltern schwierig werden

Ein Elternabend

Die Wirklichkeit Jugendlicher ist komplex:

Zwischen Individualisierung (dem Zwang zur Freiheit), Pluralisierung (dem Zwang zur Auswahl aus unfassbar vielen Angeboten zur Lebensgestaltung) und dem Druck des Leistungsparadigmas in unserer Gesellschaft (Du bist, was du leistest) spannt sich die Pubertät als eine der wesentlichen Entwicklungsphasen im Leben eines Menschen aus. Und dabei war die Pubertät schon anstrengend genug, als die Menschen nur drei Fernsehprogramme kannten und der Samstagabend durch „Wetten dass...“ gesichert war.

Manche Eltern fühlen sich oft überfordert, angemessen auf ihre pubertierenden Kinder zu reagieren.

Was passiert eigentlich, wenn Kinder in die Pubertät kommen?
Welche Herausforderungen kommen da auf sie, auf die Eltern und auf die Unterrichtenden zu?

Was machen wir mit Kindern, die keine Lust auf Schule und Lernen haben?

Wie gehen eigentlich gute Gespräche mit Jugendlichen, die nicht reden wollen?

Das Angebot eines Elternabends will all diesen Fragen Raum geben, den persönlichen Erfahrungen und den Schwierigkeiten, die damit oft verbunden sind.

Gemeinsam suchen wir nach adäquaten Lösungen und stärken uns für die Reise ins Land der Pubertät.

| | |
|--------------------|--|
| Zielgruppe: | Klassenleitungen und Eltern der Klassen 6-8 |
| Datum: | nach Vereinbarung, Ca. 2-3 Stunden Zeitumfang |
| Leitung: | Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent |
| Ort: | an Ihrer Schule |
| Anmeldung: | Jennifer Geisler mail: geisler@kkpb.de fon: 05251-500252 |

Klassencoaching

Für ein gutes Klima in der Klasse

Der Klassencoachings-Tag ist vor allem ein Stärkungstag.

An diesem Tag geht es darum, die eigene Persönlichkeit zu stärken, im guten Kontakt zu den anderen in der Klasse zu sein und bedeutungsvolle Gruppenerfahrungen zu machen. Dieser Klassen-Stärkungstag versteht sich als Präventiv-Maßnahme. Wir wollen das Klassenklima stärken, sodass die Klassenmitglieder gut mit künftigen Krisensituationen umgehen können.

Mit unterschiedlichen methodischen Zugängen, vielen Spielen und einer wunderbaren gruppenspezifischen Übung soll dieser Tag den Schüler*innen und dem Klassegefüge einfach gut tun.

Das Angebot hat einen Umfang von einem Schultag (also 6 Schulstunden) und sollte nach Möglichkeit nicht in Räumen der Schule stattfinden. Entsprechende Räumlichkeiten in erreichbarer Nähe werden vom Schulreferat zur Verfügung gestellt.

| | |
|-----------------------|---|
| Zielgruppe: | Klassen der SEK I |
| Datum: | nach Vereinbarung. Zeitlicher Umfang: 8-13 Uhr |
| Leitung: | Pfr. Burkhardt Nolte und Team |
| Kostenbeitrag: | nach Vereinbarung (Kosten für Raummiete und evt. weitere Referenten) |
| Ort: | nach Vereinbarung |
| Anmeldung: | Jennifer Geisler mail: geisler@kkpb.de fon: 05251-500252 |

Classroom Management. Coaching für Klassenleitungen

Die Anforderungen an Klassenleitungen sind in den letzten Jahren enorm gewachsen. Vielfältige Kompetenzen im Bereich des „Classroom Managements“ werden dabei erwartet:

- ... Gute Gespräche leiten und moderieren
- ... Elternarbeit intensivieren. Gespräche führen, Lernberatungen vornehmen, Familiäre Herausforderungen bearbeiten
- ... gruppendynamische Prozesse initiieren für ein gutes Klassenklima
- ... Verständnis für individuelle Probleme
- ... professioneller Umgang mit Störungen
- ... Konflikte lösungsorientiert angehen
- ... verlässliche Regeln einführen. Mit einem Klassenbeirat daran arbeiten.

Angeichts der Komplexität der Herausforderungen kann einem zu Recht ein wenig schwindelig werden.

Ich biete ihnen deshalb gerne ein Coaching für Klassenleitungen an, in dem wesentliche Inhalte des Classroom managements zunächst theoretisch fundiert werden. Anhand von praktischen Beispielen werden dann Gesprächsführung, Umgang mit Störungen und Erarbeitung verbindlicher Kontrakte vertieft.

Das Angebot hat einen Umfang von 6 Stunden (Durchführung an einem Tag) oder 10 Stunden (Durchführung an zwei Tagen). Die Termine können individuell angepasst werden. Ich komme dazu gerne in Ihre Schule. Sie sollten eine Gruppe von mindestens 4 Lehrer*innen sein.

Zielgruppe: Klassenleitungen der SEK I. Alle Schulformen

Datum: nach Vereinbarung.

Leitung: Burkhardt Nolte, Schulreferent

Kostenbeitrag: keiner

Ort: an ihrer Schule

Anmeldung: Jennifer Geisler
Mail: geisler@kkpb.de
Fon: 05251-500252

Mediothek





Marion Keuer
Mediothek

mail: mediothek@kkpb.de
fon: 05251-500238



Melanie Minnwegen
Mediothek

mail: mediothek@kkpb.de
fon: 05251-500238

Öffnungszeiten der Mediothek

Montag und Dienstag 11:00 h bis 17.00 h
Donnerstag: 8:30 h bis 16:00 h

Gerne bieten wir zusätzliche Termine außerhalb der Öffnungszeiten an, wenn Sie uns z.B. mit Ihrem Seminar oder mit Kolleg*innen besuchen möchten. Sprechen Sie uns einfach an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nutzen Sie die Möglichkeit der **Onlinerecherche**
wordpress.kirchenkreis-paderborn.de/mediothek

Alle verfügbaren Medien unserer Mediothek sind in diesem Verzeichnis enthalten.

Hier können Sie gezielt nach Medien suchen und auch den Ausleihstatus des Mediums erkennen.

Wenn Sie uns vorab ihr gewünschtes Themengebiet nennen, z.B. telefonisch, stellen wir ihnen gerne eine Auswahl von Medien zusammen. Oder kommen Sie einfach vorbei. Wir freuen uns über ihren Besuch und beraten Sie gerne.

Unser besonderes Angebot:

Wir kommen zu Ihnen!

Laden Sie uns ein, z.B. zu einer Fachkonferenz ev. Religion, zu einem Seminarabend, in Ihre Kindertageseinrichtung oder auch in Ihren Vorbereitungskreis für den Kindergottesdienst.

Hier stellen wir Ihnen gerne unser Angebot vor, auch zu speziell von Ihnen gewünschten Themen.

So planen Sie Ihren Unterricht oder Ihren Kindergottesdienst einfach und effektiv.

Wir sind gerne für Sie da.

Must have-Medien

Neuanschaffungen aus dem Don Bosco Verlag



Aufräumen, Klar sehen, Durchstarten

Inspirationskarten für Jugendarbeit und Schule

Melanie Jacobi und Dirk Meyer

Ein Schulwechsel, die Berufsorientierung oder die Ablösung von den Eltern – im Leben eines Jugendlichen ist immer etwas los. Da braucht es Klarheit, und da wächst der Wunsch, den eigenen Fragen die entsprechende Aufmerksamkeit zu schenken. Lehrer und Lehrerin, Katecheten und Katechetinnen und Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Schul- und Jugendpastoral stehen mit diesen Fotokarten ein bewährtes Arbeitsmittel zur Verfügung, um mit Jugendlichen ins Gespräch über die Themen „Veränderung“, „Entscheidung“ und „Neubeginn“ zu kommen. Das Set umfasst 32 Fotomotive mit kurzen Textimpulsen und ein 16-seitiges Begleitheft mit vielfältigen Anregungen zur Arbeit mit den Bildkarten. (ab 14 Jahre)



Symbole der Weltreligionen, Bildkarten

Wolfgang Hinrichs

Mit den 30 farbenfrohen Bildkarten erschließen sich Kinder den Bedeutungsgehalt zentraler Symbole in Hinduismus, Buddhismus, Judentum, Islam und Christentum. Altersgerechte Beschreibungen erklären die abgebildeten Symbole und geben zugleich einen guten Einblick in die einzelnen Weltreligionen. Im Lehrerbegleitheft werden die Grundzüge der Religion zusammengefasst und Einsatzmöglichkeiten der Karten gezeigt. (ab 6 Jahre)

Kita-Räume gestalten

240 Fotoimpulse, Großartige Ideen für kleine Budgets

Margit Franz



Mit der Gestaltung ihrer Kita-Räume hadern viele Erzieherinnen und Erzieher: Die Funktionsbereiche sind nicht mehr zeitgemäß und Geld zum Umbau ist oft keines da. Gute Raumgestaltung muss jedoch nicht teuer sein! Diese Fotokartei gibt jede Menge Anregungen, wie Erzieherinnen und Erzieher trotz kleiner Budgets und mit nur geringem Aufwand ihre Räume aufpeppen, Materialien interessant anordnen und eine anregungsreiche Umgebung gestalten können, in der Kindern vielfältige Bildungserfahrungen ermöglicht werden. 229 Fotokarten mit authentischen Fotos, auf der Rückseite jeweils die Beschreibung und Umsetzungstipps. Dazu: 11 Registerkarten zu folgenden Funktionsbereichen: Eingangsbereich; Flur und Garderobe; Atelier und Werkstatt; Bauen und Konstruieren; Bibliothek und Literacy; Forschen, Technik und Mathe; Rollenspiel und Theater; Essen und Trinken; Religion und Rituale; Schlafräume und Ruheinseln; Sanitär- und Waschräume.

Arbeitshilfen:

Das Kirchenjahr erkunden

Ganzheitliche und differenzierte Materialien für die Grundschule

Dorothee Mass-Hitzke, Jessica Wilhelmi



Dieses Heft nähert sich bekannten wie weniger bekannten kirchlichen Festen auf kindorientierte und differenzierte Weise. Ganzheitlich nehmen die Autorinnen das Kirchenjahr für die Grundschule zuerst als zyklische und bedeutungsvolle Einheit in den Blick. Mit den dazugehörigen Materialien können Schülerinnen und Schüler die Struktur und den Aufbau des Kirchenjahres als Ganzes erkunden handelnd, bildlich, symbolisch oder sachorientiert. Im Anschluss bieten die Materialien eine inhaltliche Auseinandersetzung mit einzelnen Festen des Kirchenjahres an, indem Grunderfahrungen der kindlichen Lebenswelt aufgegriffen und als Anknüpfungspunkt zur Erschließung der Intention und Tradition des jeweiligen Festes genutzt werden. Immer wird dabei der Heterogenität der Schülerschaft durch differenzierte Aufgabenstellungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Anforderungsbereichen Rechnung getragen. Mit diesem Band erhalten Sie somit eine breite Auswahl an Unterrichtsideen und -möglichkeiten, die Sie ganz nach den Bedürfnissen Ihrer Schülerinnen und Schüler einsetzen können.



Gott und Göttliches – Eine interreligiöse Spurensuche

Unterrichtsmaterialien für die Sekundarstufe (8.-10.Schuljahr)

Reihe: ID 8 Interreligiöses-dialogisches Lernen

Andreas Gloy, Thorsten Knauth, Halima Krausen

Kösel Verlag, 144 Seiten

Ist Gott irgendwo? Vorstellungen von Gott und Göttlichem in den Religionen.

Die Vorstellungen der Religionen von Gott und Göttlichem sind reich und vielfältig. Sie stehen im Zentrum dieser Unterrichtsmaterialien: Es geht darum, Erfahrungen mit Göttlichem in Worte, Symbole und Bilder zu fassen. In einem Wimmelbuch als Ausgangspunkt der Materialien und didaktische Landkarte sind viele Aspekte zu entdecken. Lernwege und Inhalte folgen einem dialogischen Ansatz: Sie bieten die Deutungen von Vertreterinnen und Vertretern der Weltreligionen sowie einem atheistischen Humanisten.



Mediothek & Schulreferat Paderborn

Impressum

Herausgeber: Schulreferat des Ev. Kirchenkreises Paderborn
Klingenderstr. 13, 33100 Paderborn

Verantwortlich: Burkhardt Nolte, Schulreferent

Layout und Druck: BDDC GmbH · www.bddc.de